

Rassismus im Polizeikalender

München. Der von der Polizeigewerkschaft DPolG Bayern herausgegebene Jahreskalender darf nicht in Münchner Amtsstuben aufgehängt werden. Diese Anordnung vom Münchner Polizeipräsidenten Wilhelm Schmidbauer erfolgte aufgrund von »Karikaturen, die mißverstanden werden könnten«. So zeigt das Märzblatt des Kalenders einen in Handschellen festgehaltenen Dunkelhäutigen mit dicken roten Lippen und muskulösem Oberkörper, der in fehlerhaftem Deutsch schreit: »Was heiß' hie' Ve'dunklungsgefah'...?!«

Mit Unverständnis reagierte der Vorsitzende der DPolG Bayern, Hermann Benker. »Diesen Polizeijargon gibt es, vielleicht sind die Oberen in den Ministerien zu weit von der Praxis entfernt«, zitierte ihn die Süddeutsche Zeitung am Dienstag.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/179230.rassismus-im-polizeikalender.html>